



Ein Nest für den Storch auf dem Dach des Hofgut Maxau

(Beitrag im pdf-Format)

Der Geburt des Hofgutes unter neuer Leitung wird nun massiv nachgeholfen. Der Nistplatz für den Storch wurde aufgebaut. Der Pächter Dr. Schmid hat sein Weihnachtsgeschenk höchstpersönlich auf das Dach des Wirtschaftsgebäudes gesetzt. Es gab Zuschauer, Beifall und Berichte über die Sichtung von Störchen ganz in der Nähe. So wie der Feldhase haben auch sie die neu angelegten Wiesen entdeckt.

Noch vor dem 20. Juni, dem Tag der KA300 Eröffnungsshow, werden Gaststätte und Hofladen für den Besucher bereit stehen. Da wird noch mancher Schweißtropfen fließen, bei den Pächtern und bei den Mitarbeitern der Stadt.

Es ist aber auch eine Aufgabe mit vielen Facetten. Äcker müssen bestellt, Hoftiere beschafft und eingeführt, die Gaststätte und der Hofladen mit Ware

und Personal besetzt werden. Beileibe, da bedarf neben Ehrgeiz und Mut auch eines Glücksbringers.

Und es bedarf eines Publikums, das neben der Unterhaltung auf dem Spielplatz, dem Genuss an den Speisen und dem Kontakt mit den Tieren bereit ist, das alternative Konzept mit einem Beitrag zu stützen. Ein Beitrag, der über den persönlichen Genuss hinaus auf Bewahrung eines nur indirekten Nutzens gerichtet ist. Dem Erhalt einer lebenswerten Umwelt.

Bilder des Frühjahrs

-----+oOo+-----

Karlsruhe, März 2015
max.albert@mail.de